



typographische gesellschaft austria

PRESSEINFORMATION - 3112 Zeichen

Symposium ›Unvertraute Nähe...noch ein Buch‹
mit der Ausstellung ›Schönste Bücher Österreichs, der Niederlande
und der Schweiz‹

21. bis 24. August 2008, Schloss Raabs an der Thaya

Inhaltliche Beschreibung

Die Erscheinung des Buches, seines Inhalts und seiner Lektüren sind im stattfindenden tga-Symposium grundsätzlich das Thema. Diese Auseinandersetzung findet zunehmend auch außerhalb der Typographie-Szene in den Kulturwissenschaften statt. Begonnen wurde sie Ende der 80er Jahre unter der Devise ›Materialität der Kommunikation‹. Trotzdem hat man den Eindruck, dass diese gleichartig ausgerichteten Unternehmungen noch immer außerhalb ihres jeweiligen Horizontes liegen. Jene, die sich auf der Höhe der Zeit an der sogenannten Materialität des Buchmediums abarbeiten, scheinen gleichsam Rücken an Rücken zu stehen.

Das tga-Symposium auf Schloss Raabs soll 2008 der Ort einer Drehung zueinander werden, ein Ort der Zuwendung und des Austauschs, um die unterschiedlichen Konzeptualisierungen des Buches durch Praktiker und Theoretiker zusammen fassbar zu machen. Letztere werden ihre Vorträge in einer Weise gestalten, sodass für alle Beteiligten ein kommunikativer Austausch möglich wird.

Nicht zuletzt sollen bei diesem ersten Rendezvous die Buchgestalter die notwendige Aufmerksamkeit, Reflexion und vielleicht auch Legitimation durch zeitgenössische Theorieansätze erfahren.

ReferentInnen des Symposions 2008 sind:

aus der Schweiz Norm (Dimitri Bruni und Manuel Krebs), Hannes Binder
aus den Niederlanden Irma Boom, Piet Schreuders
aus Deutschland Aleida und Jan Assmann, Anke te Heesen, Günter Karl Bose
aus Österreich Stephan Kurz, Andreas Ortig, Walter Pamminer
aus Dubai | den Niederlanden Huda AbiFarès

Zur Ausstellung »Schönste Bücher ...«

Die tga veranstaltet in Kooperation mit dem HVB und der Hauptbücherei Wien einmal jährlich die Ausstellung der Schönsten Bücher Österreichs, Deutschland, der Schweiz und der Niederlande. Um diese Ausstellung auch einem international interessierten Publikum zu zeigen, werden die schönsten Bücher – mit Ausnahme der schönsten Deutschen Bücher, die sich zu dieser Zeit auf einer Ausstellungswelttourne befinden – auch auf Schloss Raabs gezeigt.

Angaben zu Ort und Zeitraum

Schloss Raabs besitzt durch den Schlossherrn Richard Pils, Verlagsleiter der ›Bibliothek der Provinz‹, und der ständigen Buchausstellung in den Räumlichkeiten der Burg schon thematisch eine gewisse Affinität zum Thema Typographie und Design, zudem hat das Schloss auch eine eigene Druckwerkstatt, wo das in den Workshops erworbene Wissen gleich in die Tat umgesetzt werden kann.

Die Abgeschlossenheit des Ortes bietet außerdem ein ideales Ambiente für eine wirkliche Auseinandersetzung zwischen Vortragenden und Teilnehmern, abseits von Büro- und Schulalltag oder fixen Arbeitszeiten.

Das Symposium findet am vorletzten Ferienwochenende statt, d.h. viele Studenten sind bereits aus den Ferien zurückgekehrt. Eine kreative Auseinandersetzung durch unsere Vorträge und Workshops bietet also für diese eine gute Einstimmung auf das folgende Schuljahr.

Den bereits im Beruf stehenden Interessenten wiederum erleichtert diese Terminwahl die Teilnahme, da erfahrungsgemäß gerade zu diesem Zeitpunkt eine durch Urlaube bedingt verminderte Auftragslage dies gestattet.